

# Medienmitteilung

Zürich, 11. Juli 2019 – Sperrfrist 10.00 Uhr

***Von der Schweizerischen Steuerkonferenz geprüft und empfohlen***

**Saubere Steuer-Sache mit dem autoSense Fahrtenbuch**

**Jede Fahrt aufgezeichnet und klar zugeordnet: So gibt es keinen Knatsch mehr mit den Steuerbehörden. Möglich macht dies das digitale Fahrtenbuch von autoSense. Es wurde von der Schweizerischen Steuerkonferenz SSK auf Herz und Nieren geprüft und wird nun – als einzige Lösung in der Schweiz! – für den Einsatz empfohlen.**

Dank dem digitalen Fahrtenbuch von autoSense können in wenigen Sekunden alle getätigten Geschäftsfahrten exportiert werden. So bilden sie die Grundlage für den Steuernachweis. Das Gute daran: Der administrative Aufwand wird massiv verringert. Kein Grübeln mehr, welche Fahrt fürs Geschäft war und welche privat. Die digital aufgezeichneten Geschäftsfahrten mit dem Auto können einfach und direkt in der autoSense App kategorisiert, abgerufen und exportiert werden. Relevante Steuernachweise können automatisch, schnell und konform erstellt werden. Damit erfüllt autoSense alle steuerlichen Anforderungen. Das digitale autoSense Fahrtenbuch wurde nämlich durch die Schweizerische Steuerkonferenz SSK eingehend überprüft. Es entspricht vollumfänglich der gültigen Rechtsprechung und damit den hohen steuerlichen Anforderungen.

«Wir sind stolz darauf, dass die SSK autoSense so positiv bewertet», sagt Jaap Vossen, CEO autoSense AG. «Damit schaffen wir einen klaren, steuerrelevanten Mehrwert für alle, die regelmässig Geschäftsfahrten ausweisen oder längere Pendlerfahrten zwecks FABI im Detail belegen müssen.»

Andrea Mathis, Geschäftsleiter von Unternehmer Forum Schweiz und treibende Kraft, dass es zur Empfehlung durch die SSK gekommen ist, meint dazu: «Für Beratungsunternehmen aus den Bereichen Treuhand und Steuern ist dies eine wichtige und positive Entwicklung. Treuhandfirmen können ihren Kunden nun klare Handlungsrichtlinien abgeben und ein anerkanntes System zur Abrechnung von Fahrtspesen empfehlen, welches rasch, kostengünstig und einfach eingeführt werden kann.»

Kernstück von autoSense ist eine App sowie ein kompakter Adapter im Fahrzeug, mit dem die Nutzer unmittelbaren Zugang zu wertvollen Informationen rund um das Fahren und das Fahrzeug erhalten. Dazu gehören nebst den Fahrten weitere Informationen wie solche zu Fahrzeugstörungen oder Angaben über die Sicherheit des Autos wie zum Beispiel durch einen Diebstahl-Alarm. Weitere Informationen wie jene zum Fahrverhalten ermöglichen es, den Fahrstil zu verbessern. Und mit zusätzlichen Elementen wie *autoSense Fuel* kann zum Beispiel an über 120 Migrol-Tankstellen in der Schweiz sicher, einfach und bargeldlos getankt werden.

Das Angebot wird dabei laufend mit Dienstleistungen weiterer Partner ausgebaut. Der Nutzer kann die Services direkt in der autoSense App auswählen und nutzen. Er entscheidet jederzeit selbst über die Weitergabe der Daten an die jeweiligen Partnerunternehmen. Der sichere Austausch der Daten steht dabei an oberster Stelle.

Weitere Informationen: [autosense.ch](https://autosense.ch)

**Medienkontakte:**

autoSense AG: Nicolas Noth, CMO, [nicolas@autosense.ch](mailto:nicolas@autosense.ch)

#### Über autoSense AG:

autoSense ist ein gemeinsames Start-up-Unternehmen von Swisscom (Schweiz) AG und der AMAG Group AG. autoSense mit Sitz in Zürich konzentriert sich auf die Entwicklung innovativer und intelligenter Automobildienstleistungen für Privatpersonen und Unternehmen. autoSense nutzt eine offene Ökosystem-Plattform und Plug & Play-Funktionalität. Es bietet erweiterte Flottenmanagementlösungen und fahrerzentrierte Datenintelligenz und Partnerdienste, die ständig weiterentwickelt und erweitert werden. Das 2018 gegründete Unternehmen autoSense hat sich auf dem schweizerischen Markt rasch als einer der wichtigsten Akteure für die Vernetzung von intelligenten Fahrzeugen für Firmen- und Privatkunden etabliert.

#### Über SSK:

Die Schweizerische Steuerkonferenz (SSK) ist ein Verein, deren Mitglieder sich zusammensetzen aus allen kantonalen Steuerverwaltungen sowie der Eidgenössische Steuerverwaltung (ESTV). Die SSK beschäftigt sich vor allem mit der Vereinheitlichung der Steuerpraxis und dem Erfahrungsaustausch. So werden u.a. Fragestellungen und Anfragen in den dafür zuständigen Arbeitsgruppen und Kommissionen behandelt und Empfehlungen an die kantonalen Steuerverwaltungen erarbeitet. Die SSK arbeitet im Milizsystem, d.h. die Mitglieder der Arbeitsgruppen und Kommissionen sind hauptberuflich in den kantonalen Steuerverwaltungen oder der Eidgenössischen Steuerverwaltung tätig.